

Wissenschaftliche Sitzungen der Deutschen Gesellschaft für Säugetierkunde in den Jahren 1955 und 1956

1955

1. 26. Januar: Gemeinsam mit der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft im Hörsaal des Zoologischen Instituts der Freien Universität, Berlin-Dahlem. N. Tinbergen - Oxford: Vergleichende Verhaltensstudien an Möwen (mit Lichtbildern und Film).
2. 7. Februar: Gemeinsam mit der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte in der „Landesbildstelle“, Berlin NW 87. H. Heberer - Göttingen: Das moderne Bild der Abstammungsgeschichte des Menschen (mit Lichtbildern).
3. 28. Februar: Hörsaal des Zoologischen Instituts der Freien Universität, Berlin-Dahlem.
K. Herter - Berlin: Die säugetierkundlichen Arbeiten im Zoologischen Institut der Freien Universität (mit Lichtbildern und Demonstrationen).
4. 25. April: Lichtbildraum der Schiller-Schule, Berlin-Charlottenburg.
J. Dobberstein - Berlin: Domestikation und Krankheitsgeschehen bei Tieren.
5. 12. und 13. Juni: Erweiterte Mai/Juni-Sitzung.
 - a) V. Wendland - Berlin: Kleinsäuger des Grunewaldes und ihre Lebensräume (Führung durch den Grunewald mit Demonstrationen).
 - b) Rundfahrt durch Berlin im Reiseautobus.
 - c) W. Schroeder - Berlin: Führung durch das Aquarium.
 - d) K. Heinroth - Berlin: Führung durch den Zoologischen Garten.
 1. wissenschaftliche Sitzung im Lichtbildraum der Schiller-Schule, Berlin-Charlottenburg.
 - e) G. Gaffrey - Dresden: Diskussion über die deutschsprachige Nomenklatur der Säugetiere, insbesondere der deutschen Arten.
 - f) E. Curio - Berlin: Über den Jungentransport bei einer Gelbhalsmaus.
 2. wissenschaftliche Sitzung im Zoologischen Institut der Freien Universität, Berlin-Dahlem.
 - g) K. Zimmermann - Berlin: Die Feldmaus der Orkney-Inseln und die moderne Feldmaus (mit Demonstrationen).
 - h) W. Gewalt - Berlin: Beobachtungen an Hörnchen (mit Demonstrationen).
 - i) Kuhn - Berlin: Vergleichende Beobachtungen über Aktivitätsrhythmen einiger Winterschläfer.

- k) K. Heinroth - Berlin: Zoologische Beobachtungen in Indonesien (mit Lichtbildern).
6. 31. Oktober: Max-Planck-Institut für vergleichende Erbbiologie, Berlin-Dahlem.
H. J. Arnold - Berlin: Beobachtungen an markierten Rötelmäusen aus dem Grunewald.
7. 28. November: Max-Planck-Institut für vergleichende Erbbiologie, Berlin-Dahlem.
a) H. Dathé - Berlin: Beobachtungen zur Fortpflanzungsbiologie des Braunbären.
b) K. Zimmermann - Berlin: Referat über neuere Bärenliteratur.

1956

1. 9. Januar: Gemeinsam mit der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte in der „Landesbildstelle“, Berlin NW 87.
H. Heberer - Göttingen: 100 Jahre Neandertaler-Forschung.
2. 27. Februar: Gemeinsam mit der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft im Max-Planck-Institut für vergleichende Erbbiologie, Berlin-Dahlem.
M. Eisentraut - Stuttgart: Die Verbreitung der Säugetiere in den einzelnen Höhenstufen des Kamerungebirges (mit Lichtbildern).
3. 9. April: Max-Planck-Institut für vergleichende Erbbiologie, Bln.-Dahlem.
K. Zimmermann - Berlin: Die Variabilität von Hermelin und Mauswiesel (mit Demonstrationen).
4. 28. Mai: Max-Planck-Institut für vergleichende Erbbiologie, Bln.-Dahlem.
W. Herold - Berlin: Die Variabilität der Zahnalveolen bei Langschwanzmäusen.
5. 28. Oktober: Berlin-Friedrichsfelde.
H. Dathé - Berlin: Führung durch den Berliner Tierpark.
6. 26. November: Gemeinsam mit der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft im Hörsaal des Zoologischen Instituts der Freien Universität, Bln.-Dahlem.
F. Peus - Berlin: Zoologische Reise nach Griechenland 1956 (mit Lichtbildern).